



## Wunderbare und andächtige Stimmung beim Meilerfest

Das passte mal wie die Faust aufs Auge: Da qualmte der Kohlenmeiler am Steinbruch in Benfe vor sich hin—und der Gemischte Chor „Liederkranz“ Schameder sang dazu das Volkslied „auf d'r Schwäbsche Eisebahna“. Wie schon in den Tagen zuvor war beim Meilerfest in Benfe auch gestern wieder viel Betrieb. Hier treffen sich die Leute aus der Ortschaft mit Gästen von Lahn und Eder. Der Meisterchor aus Schameder unter der Leitung von Wilfried Hofmann be-

geisterte das große Publikum mit wunderbar andächtigen Klängen wie bei „Waldandacht“ oder „Übern See“. Zum Abschluss der gestrigen Darbietung packte auch noch Helmut Krumm sein Akkordeon und Textzettel aus, damit der „Liederkranz“ mit den Besuchern auch noch das Köhlerlied zum Besten zu geben. Dabei strahlte nicht nur der Benfer Ortsvorsteher Matthias Althaus übers ganze Gesicht. Die Zufriedenheit der Benfer dürfte schon jetzt für die gesamte

Woche gelten, die mit Höhepunkten ja nur so gespickt ist (die Siegener Zeitung berichtete). Und es warten ja noch einige mehr auf die Dorfbewohner und ihre Besucher. Eine Premiere wird es am kommenden Sonntag geben, wie Matthias Althaus der SZ berichtete: Beim Gottesdienst am Kohlenmeiler wird ein Kind getauft—es dürfte ein einmaliges Erlebnis sein, zumal als Taufort auch „Kohlenmeiler“ eingetragen werden soll. ...  
Björn Weyand



Bild der Westfalenpost. Foto: Carolin Battenfeld